
Hallo Starter der Meisterschaftsläufe.

Leider ist es in den letzten Monaten immer wieder vorgekommen, dass die Reglements von euch sehr locker gesehen wurden. Bei mir hat sich in der nach Corona Zeit eine zu große Fehlertoleranz entwickelt. Da die Grenzen von einigen, nicht nur ausgereizt sondern vorsätzlich überschritten wurden muss, ich darauf reagieren. Ab 30.06.2023 gilt: 17:00h Motorausgabe und freies Training auf der entsprechenden Bahn. Die Fahrzeuge müssen um Punkt 18:00h bei der RL abgegeben werden. Das Ende der Frist wird mit einem Handyalarm signalisiert. Wer beim Alarm noch nicht abgegeben hat, auch wenn er nur einen Meter vom RL entfernt ist, kann sofort wieder Motor ausbauen und startet nicht. Bei der Abnahme gilt die 0% Toleranz Regel. Es gibt keine Möglichkeit mehr etwas zu ändern. Sollte ein Fahrzeug nicht zu 100% entsprechen bleibt es kommentarlos stehen und hat kein Startrecht. Bei Startverbot werden für die Überprüfung € 10,00 in Rechnung gestellt. Bei Gebrechen während des Rennens wird das FZ von der Bahn entfernt und das Rennen fortgesetzt. Kann der Fahrer den Defekt beheben, hat er die Möglichkeit wieder einzusteigen. Sollte ein Starter aus beruflichen Gründen die Termine nicht einhalten können, kann er in den zwei Tagen vor dem Rennen den Motor umbauen und das Fahrzeug abgeben. Ab diesem Moment ist das FZ in Händen der RL und wird in die Überprüfung eingegliedert. Der Fahrer hat dann Zeit bis spätestens 19:00h, (Rennstart), zu erscheinen. Alle nötigen Informationen könnt dem Regelwerk entnehmen.

Wenn ihr damit nicht einverstanden seid solltet ihr von einer Teilnahme absehen.

Es ist an der Zeit unseren Rennserien, bei allem Spaß den wir haben wollen, wieder eine ernsthaftere Wertigkeit zu geben.
